

Südingarn

Organ für Politik und Volkswirtschaft.

Redaktion und Administration:
Lugos, Bomaßgasse Nr. 18,
wobin alle Sendungen zu richten sind.
Erscheint wöchentlich zweimal: Sonntag und
Mittwoch.

Eigentümer und Herausgeber: **Wwe Emil Lechner.**
Verantwortlicher Redakteur: **Moriz Rosenzweig.**
Buchdruckerei Husvöth & Pöffer, Lugos, Bomaßg. 18.
Telefon Nr. 161.

Pränumerationsbedingungen:
Halbjährig Kr. 16.— Halbjährig Kr. 8.—
Vierteljährig Kr. 4.—
In Lugos in's Haus gestellt, in die Provinz mit
Franko-Zusendung.
Einzelnnummer: Sonntag 20 H., Donnerstag 12 H.

XX. Jahrgang.

Lugos, den 4. August 1912.

Nummer 62.

Die Lage in der Türkei.

Die heimlichen Vorbereitungen, welche die Verhandlungen über den Frieden zwischen Italien und der Türkei einleiten sollen, werden sorgfältig verborgen. In der Stille eines kleinen Ortes in der Schweiz dürften die Fühlungen zwischen den Vertrauensmännern der beiden Länder stattfinden. Wie unbestimmt die Mitteilung über diese bedeutungsvolle Wendung auch sein mögen und wie gering auch die Zahl der bereits feststehenden und zur allgemeinen Kenntnis gekommenen Tatsachen auch sein mag, so lassen sich dennoch selbst aus den spärlichen Nachrichten und Gerüchten wichtige Folgerungen ableiten, aus denen wenigstens der allgemeine Stand der Friedensfrage in weiten Umrissen zu erkennen ist.

Der Gedanke an eine Vermittlung oder gar an eine Intervention der Großmächte oder einer Gruppe von Großmächten dürfte vollständig fallen gelassen worden sein.

Italien und die Türkei sind, obgleich der Krieg noch fort dauert, wie es scheint, in einer Hauptfrage vollständig einig: Sie schließen jede Vermittlung der Mächte aus, lehnen jede Einberufung einer Konferenz der europäischen Großmächte zur Entscheidung über den Friedensvertrag gänzlich ab; sie wollen den Krieg durch unmittelbare Verhandlungen beenden.

Die jetzige türkische Regierung hat — wie auch schon die Stimmen aus Rom anerkennen — eine gemäßigte

Haltung in der Souveränitätsfrage als ihre Vorgänger.

Der italienischen Regierung hingegen schwebt eine Nachahmung zwischen Österreich-Ungarn und der Türkei geschlossenen Aprilvertrages vom Jahre 1909 über Bosnien und die Herzegowina vor. In der Souveränitätsfrage dürfte Italien — wie der Abgeordnete Cirmeni angedeutet hat, vorschlagen, daß die Türkei im Friedensvertrage nicht ausdrücklich auf die Souveränität verzichten müsse. Ob sich die Pforte damit begnügen werde, bleibt abzuwarten. Sie steht unter dem Drucke einer großen Opposition und mit den Jungtürken ist noch immer als mit einer zwar geschlagenen, aber durchaus nicht gering zu achtenden Macht zu rechnen.

Alles kommt darauf an, daß sich die Regierung des Großveziers Ghazi Mukhtar Pascha in der Kammer Sitzung, wo ein Kampf auf Tod und Leben stattzufinden scheint, durchsetzt. Gestritten wird über spitzfindige Auslegungen der Verfassung, wobei es sich namentlich um das sehr beschränkte Recht des Sultans handelt, die Kammer mit Zustimmung des Senats aufzulösen und in Kriegzeiten zu vertagen.

Redaktions- und Druckerei-Telefon für Lugos und das Krasso-Szörenyer Komitat Nr. 161.

Tagesneuigkeiten.

Aus ärztlichen Kreisen.

Der Oberarzt des Komitatsspitals und der Arbeiter Versicherungskassa, Gerichtsphysikus Dr. Emil D u j c h n i k ist von seiner Erholungsreise bereits zurückgekehrt und hat seine ärztliche Praxis wieder aufgenommen.

Ernennungen.

Der beliebte Regenschori der röm.-k. Kirchengemeinde, Josef B i d o r wurde an die hies. Staatsschule zum ordentlichen Lehrer und Klona B ö l d, Tochter des hiesigen Staatsschuldirektors Josef B ö l d, an derselben Anstalt zur ordentlichen Lehrerin ernannt.

Rückgängige Transferierung.

Wie wir mit Genugtuung konstatieren können, ist das Verbleiben des kön. Tierarztes Desider S z i d o n auf seinem Lugoser Posten nunmehr schon fait accompli, indem sein transferierter Nachfolger, Tierarzt Franz K a z s o bereits auf eine andere Stelle disponiert wurde. Das Verbleiben Szidon's wird gewiß sowohl bei den Lugoser Landwirten, wie auch bei denen der Umgebung, aber auch nicht minder in geselligen Kreisen mit Freude zur Kenntnis genommen werden.

Duell.

Donnerstag hat in der Honvedkaserne zwischen dem Offiziersstellvertreter K o v a c s und Stefan S u l y o k ein Säbelduell stattgefunden, bei welchem Kovacs an der Hand, Sulyok aber auf dem Kopfe eine leichtere Verletzung erhielt.

Notis an die Mitglieder der Krankenkassa.

Vom 1. August an werden die Arzneien an die Mitglieder der Lugoser Bezirks-Arbeiterversicherungskassa nur in der Apotheke des Herrn Johann F i s c h e r (Kirchengasse 4) auf Rechnung der Kassa ausgefolgt, jedoch können die mit dem ärztlichen Vermerk „dringend“ versehenen Rezepte auch fernerhin in einer anderen, nächstgelegenen Apotheke abgegeben werden.

Neueste Lugoser Ansichten

Couleur gemalt, in modernsten Rahmen zum hängen und stellen
von 70 Heller bis 3 Kronen.  Alleinverkauf bei der Firma

SZAMETH und GROSZ, LUGOS. (Üvegudvar).

Interurban-Telefon 270.

Bilderrahmen-Neuheiten!

Interurban-Telefon 270.

Moll's Seidlitz Pulver.

Milde auflösendes Hausmittel für Alle die an Verdauungsbeschwerden und den anderen Folgen einer sitzenden Lebensweise leiden.
Preis der Original-Schachtel 2 Kronen.
In den Provinz-Apotheken verlange man MOLL's Präparat.

Moll's Franzbranntwein u. Salz.

Schmerzstillende und kräftigende Einreibung, bestbekanntes und altbewährtes Hausmittel gegen Gliederreissen und Erkältungskrankheiten aller Art.
Original-Flasche K. 2. -
Erhältlich in allen Apotheken und Drogerien.



Hauptverfand bei Apotheker A. MOLL
k. u. k. Hoflieferant, Wien, I. Tuchlaubeng. 9.

Abschiedssoiré der Honvedoffiziere.

Die heurigen Reimentsübungen der Honved, welche in unsere Stadt regeres Leben brachten und während welcher für mannigfache Zerstreuung der hier konzentrierten Offiziere durch Sportfest, Preisschießen, Blagmusik und andere Divertissements in vorzüglicher Weise gesorgt war, haben durch eine in der Offiziersmesse am 31. v. M. abgehaltenen Abschiedssoiré einen würdigen Abschluß gefunden. Es fand bei dieser Gelegenheit ein gemeinsames Souper statt, an welchem sich Generalmajor Lehel Festl, Oberst Desider von Molnar, Oberstleutnant Letay, die Majore Bodo und Meitz wie auch die sämtlichen Offiziere des Regiments, darunter auch zahlreiche mit ihren Familien beteiligten. Nach dem Souper erfolgte eine Kabarettvorstellung, bei welchem Leutnant Ladislaus Vereš als Konferenzier wirkte. Das amüsante Programm bestand aus folgenden Piécen: „Bimzensteinné“ vorgetragen von Leutnant Ladislaus Kollar (Desjova); „ein Kuruzenschauenspiel aus der Zeit Rakoczi's“, Darsteller: Leutnant Boros, Oberleutnant Brandstädter, Oberleutnant Ludwig Csapo, Leutnant Kollar, Leutnant Leyrik und die Fähnriche Krista und Papay. Eine kleine reizende Tochter des Oberst v. Molnar trug ein Gedicht mit viel Verständnis und Innigkeit vor. „Ripacs“ vorgetragen von den Leutnants Boros und Leyrik. Nach dem Kabarett erfolgte bei den Klängen der ausgezeichneten Szegeder Militärkapelle eine bis zum Morgen währende Tanzunterhaltung. Sämtliche Piécen wurden lebhaft akklamiert.

In Beistesnacht.

Der in der Temesvarer Gasse wohnhafte Kürschnermeister Konstantin Stancsu, verfiel am 30. v. M. plötzlich in Verfolgungswahn. Er schlug einen Höllenlärm an, ergriff eine Axt und hieb mit derselben um sich, um seine vermeintlichen Angreifer zu töten. Den durch die Nachbarschaft requirierten Polizisten gelang es nur mit Mühe Stancsu unschädlich und zur Polizei stellig zu machen, wo der städtische Arzt ihn für gemeingefährlich erklärte und seine Ueberführung ins Spital anordnete.

Sommerfest.

Das „Lugoser Arbeiterheim“ veranstaltet Sonntag den 11. August in der Konkordia ein großangelegtes Sommerfest mit interessantem Programm.

Die Hilfsaktion des Roten Kreuz-Vereins.

Auf Initiative des Präses des hiesigen Roten Kreuz-Vereins, Arthur v. Gränzenstein, hat der Verein, wie wir seinerzeit berichteten, zugunsten der Ueberschwemmten eine Hilfsaktion eingeleitet, die von schönem Erfolg begleitet war. Wohl sind an Bargeld nur die von Frau Witwe Bela v. Litsel gespendeten 5 Kronen eingeflossen, doch war es ja auch nicht die Intention des Hilfskomitees Bargeld zu sammeln, sondern vielmehr den Verunglückten Kleider und Schuhe zukommen zu lassen. Kleidungsstücke spendeten: Frau Dr. Joltan v. Medve, Arthur v. Gränzenstein, Dr. Heinrich Verdach, Johann Bigl, Frau Dr. Josef Willner, Frau Dr. Elemer v. Jakabffy, Frau Andreas Balvi, Frau Witwe Dr. Karl Keith, Frau Dr. Julius Rostas, Frau E. Terfaloga, Fräulein Irene Wolber, Frau Desider Basics, Frau K. Blanninger, Armin Villanyi, Frau K. Schopf, Fräulein Jozsa Vognar, Dr. Hugo Berger, Bazul Petrovics, Frau J. Pongracz, Frau Korn. Bredicean, Frau Valerie Hatieg, Mik. Comsia, Frau Marie Stojkovic, Frau Paul Cségezy, Stefan Zakarias, Frau J. Milutinovits, Frau Franz Kobay, Frau Dr. Koloman Racz, M. Wechsler. Die Kleidungsstücke gelangten am 4., 5. und 6. Juni zur Austeilung. Indem der Präses Arthur v. Gränzenstein allen edlen Spendern besten Dank ausdrückte, ersucht er jene, deren Name eventuell aus Versehen ausblieb, dies ihm mitzuteilen, damit er die Spende nachträglich quittieren könne.

Bürgerabend.

Donnerstag abends hat im Szabonary'schen Gasthause ein äußerst gemütlicher Bürgerabend stattgefunden, wie solche schon des öfters stattgefunden. Wenn wir eben die leztlin abgehaltene gefellige Zusammenkunft besonders betonen, geschieht dies deshalb, weil es den Anschein hat, daß dieser Abend den Ausgangspunkt einer dauernden Vereinigung der angesehensten Bürgerelemente zu werden scheint; als ob angesichts der jüngst bemerkten faulen Zustände ein Läuterungsprozeß im Zuge wäre, aus welcher sich eine kompakte, solidarische Bürgerpartei herauskristallisieren wird, die eingedenk der alten Bürgertugenden wahre, unverfälschte Freundschaft, ehrliche Aufrichtigkeit und gegenseitige Wertschätzung zur Devise wählen wird. Ob nun diese Vereinigung sich später zu einer in Lokal- und Landespolitik vereint marschierenden Partei gestalten wird, ist noch eine Frage der Zeit. Zum Schlusse lassen wir noch dem rührigen Gastwirt Szabonary Gerechtigkeit widerfahren, indem wir seine ausgezeichnete Küche belobend hervorheben.

Feuer.

Donnerstag nachts brach im Hause des Bäckermeisters Emil Vertes in der Tineigasse Feuer aus, welches die Bäckerwerkstätte einscherte. Es gelang der Feuerwehr bei der jetzt herrschenden Dürre nur schwer, den Brand zu lokalisieren.

Entwöhnen.

Die beste Nahrung für ein Kind kann wohl nur die Mutterbrust bieten, reicht dieselbe jedoch nicht aus oder fühlt sich die Mutter durch ihren Beruf, Krankheit oder sonstige Umstände ermüdet und geschwächt, leidet sie an Leibschmerzen, verbunden mit dem charakteristischen Schmerz zwischen den Schultern, oder fängt die Milch zu versiegen an, so ist es die höchste Zeit, die Mutter zu entlasten und ihr volle Ruhe und Schlaf zu gönnen. Man reicht dem Kinde während der Nacht eine leichte Mahlzeit von Nestlé's Kindermehl, vermehrt dann allmählich die Anzahl der Nestlé's Mahlzeiten und geht ohne Schwierigkeit zur Entwöhnung über. Das Kind entwickelt sich kräftig, ist vergnügt, die Knochen erstarren sichtlich, die Ausleerungen sind regelmäßig - kurz, das Kind gedeiht.

„Volksfest in Neapel“

betitelt sich die Veranstaltung des „Lugoser Gewerbe-Liederkranz“, welche am Sonntag im Hotel „Konkordia“ stattfindet. Die Vorarbeiten dieses äußerst gelungen sich zu gestalten scheinenden Sommerfestes sind im vollsten Zuge und das faszinierende Programm zum größten Teile bereits zusammengestellt, aus dem wir folgendes entnehmen: Nachmittags finden bei den Klängen einer vorzüglichen Musikkapelle allerlei erheitende Volksbelustigungen statt. Ein Blumenwettbewerb, an dem sich alle anwesenden Damen beteiligen können, läßt eine echte 14-tarätige goldene Damenuhr gewinnen; nämlich diejenige Dame, die die meisten Blumenbouquets erhält, ist Gewinnerin der goldenen Uhr. Gelungen wird sich besonders das „Fischer- und Schifferkorps“ gestalten und nicht minder anziehend dürfte das Wettlaufen, so der Damen, wie der Herren, mit je einem Gewinn sein. Inmitten dieser und noch verschiedener anderer Darbietungen ist Konfetti und Serpentinenschlacht, was gewiß zur Hebung beitragen wird. Der Glanz dieses Festes dürfte sich aber erst abends recht entwickeln. Zuvörderst die feenhaft illumination, die noch bei keinem Anlasse in Lugos erreicht wurde. Der herrliche Garten des Hotel „Konkordia“ wird feenhaft beleuchtet, so daß völlige Tageshelle herrscht. In Gesang wird sich der Verein mit folgenden Chören produzieren: 1. „Magyar dalegyveleg“, von Rudolf Hoppe. 2. „Italienischer Salat“, für Männerchor, musikalischer Schwan in Form einer ital. Opernfinale, mit Tenorsolo. 3. „An der schönen blauen Donau“, gemischter, Chor von Johann Strauß. Diesmal wird der Verein zum erstenmal mit seinem neuen Chorleiter, Herrn Josef Vidor, vor die Öffentlichkeit treten und wir sind überzeugt, daß Herr Vidor der befähigte Mann sein wird, denselben in seinem Rufe zu erhalten und sich bestreben wird, dem Publikum jederzeit das zu bieten, was man vom „Gewerbe-Liederkranz“ stets erwarten konnte. Außer den Gesangschören ist noch für komische Einlagen und heitere Vorträge gesorgt. Anfang des Nachmittagskonzerts ist um 4 Uhr; abends 8 Uhr. Der Entree von 1 Kr. berechtigt für nachmittags und abends. Wenn der Wettergott den Veranstalter gnädig ist, so wird der Erfolg der großen Mühe gewiß nicht ausbleiben.

J. D. Klein Spediteur Budapest, empfiehlt seinen Sammelladungsverkehr.

MÖBEL

Beste und billigste Einkaufsquelle
bei äußerst solider Bedienung
in der LUGOSER MÖBELHALLE des

LÖW LIPÓT

Die
ha
da
Be
Ja
br
für
ist
bei

So
Ju
Di
am
So
ge
we
jeh
wi
die
gra
näc
fou
heu

Ein
Am
stun
We
hab
anf
hab
erzä
so
jag
Bet
Har
mit
war
Me
gew
tyre
sie
une
Tag
Mit
und
nun
seine
als
hieb
so
wur
und
gelte

Pfer
Das
distri
getei
und
Zwei
auftr

Die
In
19jäh
Honn
Die
baren
Ehe
wesh



Stän
Wag

Billig

Die zweckmäßige Ernährung der Kinder

hat eine ganze Literatur, in welcher sich die Ärzte allein nur auskennen und empfehlen daher stets den Müttern, ihre Kinder vom Beginn der Entwöhnung an, mit Phosphatine Falières zu nähren, denn in diesem Falle braucht man sich vor Darmstörungen nicht zu fürchten, die ordnungsgemäße Knochenbildung ist allemal gesichert und allen Beschwerden beim Zahnen wird dadurch vorgebeugt.

Sommerunterhaltung des Vereins Junger Kaufleute.

Dieser rührige Verein arrangiert Sonntag am 18. d. M. in den Gartenlokalitäten des Hotels Konfordia ein Gartenfest, welches das gewöhnliche Niveau derartiger Veranstaltungen weit überragen wird und welchem daher schon jetzt ein sehr reges Interesse entgegengebracht wird. Das Arrangierungskomitee ist bestrebt diesmal ein außergewöhnlich amüsantes Programm zu bieten, dessen einzelne Punkte wir nächstens veröffentlichen werden. So viel können wir aber schon jetzt verraten, daß heuer etwas ganz Apartes geboten werden soll.

Eine Mörderin, die sich selbst anzeigt.

Am 31. v. M. erschien in den Nachmittagsstunden bei der Stadthauptmannschaft ein Weib und gab an ihren Mann getötet zu haben. Vizestadthauptmann S a l a s glaubte anfangs, mit einer Freiwildigen zu tun zu haben, doch als er sie zu verhören begann, erzählte sie ihre Untat in allen Einzelheiten so verständlich, daß die Wahrheit ihrer Aussage keinen Zweifel mehr zuließ. Sie gab an Beta P o p o v i t s zu heißen und wohne in Harmadia. Ihr Gatte Josef P o p o v i t s mit dem sie 11 Jahre hindurch verheiratet war, soll ein dem Trunk ergebener, brutaler Mensch, sozusagen der Schrecken der Gemeinde gewesen sein. Ihr Leben glich einem Märtyrertum. Ihr Gatte schlug und mißhandelte sie unaufhörlich und machte ihr das Leben unerträglich. Die vorige Woche habe er wieder Tage lang getrunken und drohte, er wolle Mittwoch erst seine Schweine, dann die Kinder und zuletzt auch sein Weib umbringen. Da nun Beta Popovits fürchtete, daß ihr Mann seine Drohung auch verwirkliche, ergriff sie, als er eingeschlafen war, ein Beil und durchhieb mit einem Streiche den Hals ihres Gatten, so daß dieser sofort starb. Die P o p o v i t s wurde auf Grund dieser Aussage festgenommen und der Lugoser Staatsanwaltschaft eingeliefert.

Pferdeankauf für die Honved.

Das Szegeder X. königl. ung. H. Honved-distriktskommando beabsichtigt für die ihm zugewiesene Trainabteilung mehrere Zugpferde und kleinere Lastpferde anzukaufen, zu welchen Zwecke am 8. August in Lugos ein Pferdeauftrieb erfolgen wird.

Die Heiratskaution.

In Berfecz hat sich vor einigen Tagen die 19jährige Lola M o n t i, Stieftochter des Honvedmajors Heinrich S a u s e r, erschossen. Die Unglückliche war in einen Arader Husarenleutnant verliebt, konnte jedoch die zur Ehe notwendige Kautions nicht aufstreifen, weshalb sie in den Tod ging.

Vergangenheit und Zukunft des Kurortes Buzias.

In der außerordentlich langen Reihe ung. Kurorte nimmt Buzias seit Langem einen allerersten Platz ein. Die wunderbare Heilskraft seiner reichen Quellen war schon den Römern bekannt und hatte dieser Kurort ursprünglich seinen Weltruf durch die glänzenden Heilwirkungen bei Nerven-, Blasen- und Prostataübel, bei Rheuma und Gicht, Magen- und Darmleiden, sowie bei Frauenkrankheiten und bei Störungen in der Blutbildung erlangt; in neuerer Zeit hat der Kurort aber besonders durch seine kohlensauren Bäder Aufsehen erregt und wird jetzt Buzias mit vollem Recht als ungarisches Nauheim bezeichnet. Es ist nun umso unverzeihlicher, wenn Ungarn, die den Patriotismus immer im Munde führen, ihr Geld in ausländische Kurorte tragen, wo doch das zumindest auf gleichem Niveau stehende ungarische Buzias viel leichter und bequemer zu erreichen ist und die Kurkosten gleichfalls mäßiger sind. Dabei findet man dort weltstädtische Bequemlichkeit und jede mit der Kur vereinbarliche Zerstreuung. Ganz besonders ist Buzias auch zur Nachkur zu empfehlen, für welche in diesem ausgezeichneten Kurort alle Vorbedingungen gegeben sind. Jedenfalls steht Buzias vor einer Zukunft, die noch viel ruhmreicher sein wird, als es die Vergangenheit ist.

Footballmatch.

Der Karansebeser Athletische und Football Club arrangiert am 4. August 1912 einhalb 5 Uhr nachmittags ein Football-Wettspiel, bei welchem die Football-Mannschaft des Clubs sich mit der Mannschaft des Lugoser Turn- und Fechtvereines messen wird. Es gebührt dem jungen Sportverein volle Anerkennung für seine Bemühung, mit welcher er dem Fußballsport Propaganda macht. Wir erwarten mit Spannung den Erfolg des Wettspieles, welches das erste Debut unserer jungen Garde ist, und wenn ein Sieg gegen die Mannschaft unserer Nachbarstadt auch nicht wahrscheinlich ist, hoffen wir, daß die Sympathien des Publikums den jungen Club begleiten werden. Das Match findet am Sportplatz neben dem Pulverturme statt, welcher zu dieser Gelegenheit mit bequemen Sitzgelegenheiten versehen wird. Die Eintrittspreise hat der arrangierende Club, mit Rücksicht auf den propagativen Zweck sehr niedrig bemessen, u. zw. I. Platz 1 K., II. Platz 60 Heller, Stehplatz 30 Heller.

Für die Ueberschwemmten.

Zur Unterstützung der durch die Wasserkatastrophe Geschädigten hat die Regierung neuerdings dem Bürgermeister 25.000 K. anweisen lassen. Diese Summe wird größtenteils zur Unterstützung jener verwendet werden, deren Vaulichkeiten durch das Hochwasser teils ganz vernichtet, teils beschädigt wurden.

Selbstmordversuch.

Ein Sohn des Nevrinesaer Gutsbesitzer Georg A l b u l e s c u, ein noch ganz junger erst-jähriger Jurist hat auf dem Gute seiner Eltern einen Selbstmord versucht. Das Motiv seiner Tat ist bisher nicht ermittelt worden.

Die Hundstage.

Der heurige Sommer zeichnet sich durch eine ganz ungewöhnliche Milde aus. Obgleich der Juli bereits zu Ende ist, haben wir noch wenig unter der Hitze zu leiden gehabt. Der Regen bringt fast täglich Abkühlung, am 23. v. M. trat die Sonne in das Zeichen des Löwen und es begann das Regime der Hundstage, das bis zum 23. August währen soll. Nach den verschiedenen Bauernregeln bedeutet schlechtes Wetter zu diesem Termin einen feuchtkühlen Hochsommer.

Eine aktuelle Broschüre.

Nachdem das neue Steuergesetz am 1. Jänner 1913 in Kraft tritt, und die Konfiskationskommissionen noch heuer ihre Tätigkeit aufnehmen werden, weiters mit Rücksicht auf den im Gesetze ausgesprochenen Passionszwang, hat der volkswirtschaftliche Schriftsteller Sigmund W o l f, Stadtrepräsentant in Pozsony, unter dem Titel „Volkstümliche Erläuterung der neuen Steuergesetze“ eine sehr zeitgemäße Broschüre herausgegeben. Das Werk ist in sehr populärem, auch für den Laien leicht faßlichem Style geschrieben und behandelt das Thema in einer interessanten, den Leser anregenden Weise. Die Broschüre ist sowohl in ungarischer, wie in deutscher Sprache vom Verleger Carl Angermayer in Pozsony, sowie durch jede Buchhandlung um 1. - Krone zu beziehen.

Eine bestialische Mutter.

Die Gendarmerie verhaftete in Petresfalva nächst Karansebes eine Frau namens Elise M u n k, die ihr eigenes Kind im Backofen verbrannte. Das bestialische Weib wurde von den Nachbarnleuten angezeigt.

Bergebung von Anstreicherarbeiten.

Die Temesvarer Handels- u. Gewerbekammer bringt den Interessenten zur Kenntnis, daß die Temesvarer kön. ung. Post- und Telegraphendirektion behufs Sicherstellung der Anstreicherarbeiten des Temesvarer Postpalais für den 8. August l. J. die Offertverhandlung ausgeschrieben hat. Die näheren Bedingungen erliegen zur Einsichtnahme im Sekretariate der Kammer.

Ein gefährdetes historisches Denkmal.

Aus Ujmolodova wird berichtet: Die serbische Regierung läßt schon seit 3 Jahren längst der unteren Donau eine Landstraße bauen, die auch an der Gemeinde Koronini vorbeiführt, in deren Nähe die Ladislausburg und ihnen gegenüber die Feste Galambocz sich befinden. Diese ursprünglich rumänische Feste, die in der Geschichte unseres Vaterlandes oft eine Rolle spielte — so wurden hier unsere Truppen im Jahre 1428 von den Türken geschlagen — wechselte oft ihren Besitzer u. war häufig eine Stätte blutiger Zusammenstöße zwischen Türken und Serben. Von ihren mächtigen neun Türmen wurde nun der eine, der sogenannte Cezilie-Rozgonyi-Turm während des Straßenbaues mittelst Dynamitpatronen vollkommen zerstört. Auch die anderen acht Türme erlitten infolge der Sprengungen Beschädigungen und verloren viel von ihrer ursprünglichen Schönheit.



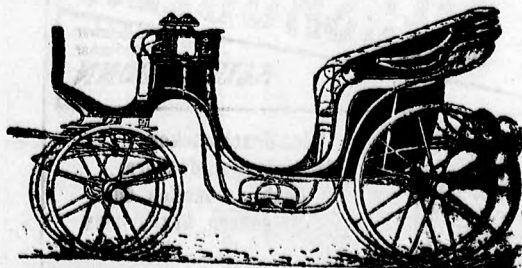
Ausgezeichnet mit der Goldenen Medaille.

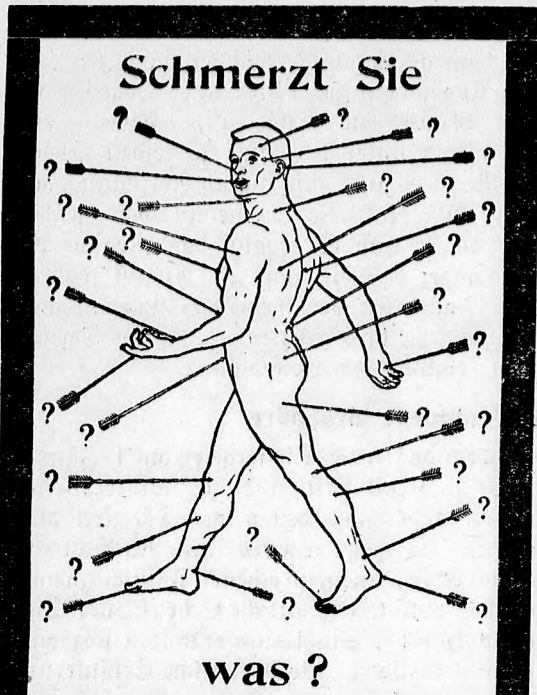
Josef Majoros, Wagenbauer

Eigenes Haus. Lugos, Olloságer-Strasse 6. Telefon-Nr. 268.



Ständiges Lager in neuen und renovierten Wagen. Verfertigt Schmiede-, Wagner- und Lackiererarbeiten. Renovierungen und alle in dieses Fach schlagende Arbeiten werden prompt und pünktlich ausgeführt.
Billige und reelle Bedienung. : - : - : Preisurant gratis.





So benötigen Sie Fellers Esssaft und Fellers Esspillen vom Hofapotheker E. F. Feller in Stubica Zentrale Nr. 123. (Agramer Komitat).

- Fellers ausgezeichnetes „Esssaft“, welches wie wir uns selbst überzeugt haben, schmerzstillend, heilend, Schwäche behebend wirkt, heilt Nüchternheit, Nervosität, Seitenstechen, Gliederreissen, Influenza, Kopf-, Zahn- und Kreuzschmerzen, Verengung, Lähmung, Augenschwäche, Migräne, befreit von vielen hier nicht erwähnten Krankheiten. Fellers Esssaft wird auch gegen Heiserkeit, Schnupfen, Brust- und Halschmerzen, durch Luftzug, Erkältung zugezogene Krankheiten mit Erfolg benützt. Geht nur wenn jede Flasche den Namen „Feller“ trägt. 12 kleine, 6 Doppel- oder 2 Spezialflaschen franko 5 Kronen.
- Wir wollen Ihnen auch sagen, daß Tausende Leute gegen Magenleiden, Krämpfe, Appetitlosigkeit, Sodbrennen, Brechreiz, Übelkeit, Aufstoßen, Blähungen, Stuhlverstopfung, Hämorrhoiden u. gegen allerlei Verdauungsstörungen mit sicherem Heilerfolge benützen Fellers abführende Rhubarber-Esspillen. 6 Schachteln franko 4 Kronen.

Man hüte sich aber vor Nachahmungen und Adressire deutlich an

E. V. Feller Hofapothekerin Stubica Zentrale Nr. 123 (Agramer Komitat).

* Heizerprüfung.

Die Prüfung für Dampfmaschinenwärter und Dampfkesselheizer findet am 4. August 1912 vormittags 8 Uhr vor der hiezu bestimmten Prüfungskommission in der Maschinenwerkstätte der kön. ung. Staatseisenbahn Temesvar Josefstadt statt. Die Gesuche sind beim kön. ung. Gewerbeinspektor Temesvar Josefstadt, Küttelplatz Nr. 2 einzureichen.

Die weitere Funktion der Zählungsämter.

Die Temesvarer Handels- und Gewerbeamt bringt den Interessenten zur Kenntnis, daß der Herr königl. ung. Handelsminister in dem Reskripte Zahl 45268/IV.—3 die Verfügung getroffen hat, wonach die noch auf Grund des alten Zählungsgesetzes aufgestellten Zählungsämter für den Fall, daß sie noch nicht reorganisiert wurden, bis 1. Jänner 1913, weiter funktionieren können.

Beste Erfrischungstrunk

MATTONI'S
GISSHÜBLER
SAUERBRUNN

Reinheit des Geschmacks,
Perlende Kohlensäure,
leicht verdaulich, den
ganzen Organismus
belebend.

Im „Apollo“-Theater

kann man den Sonntag am angenehmsten verbringen, da der Zuschauerraum gut ventiliert ist und nur erstklassige Bilder zur Auf-führung gelangen.

Értesítés. Mindenféle diszes ruggyanta-(gummi-) bélyegzőt festékezőpárnával, számológépet iparosok, kereskedők, ügyvédek, pénzügyészek, egyletek, hivatalok, községek részére legolcsóbban készít az Első Czege-lédi Ruggyantabélyegzőgyár Czegeleden. — 10 koronán felüli rendelésnél a rendelő 100 drb pergamentnévjegyét kap, tetszés szerinti betűvel. Ugyancsak különféle reklám-tárgy kapható. Utazók és helyi képviselők magas jutalék mellett felvétetnek. Tessék árjegyzéket kérni. 4—5

Briefkasten der Redaktion.

Kollege, Lugos.

Zurückkommend auf Ihre Anfrage verneine ich selbe abermals. Die in meinem „Allerlei“ betitelten Feuilleton, vorkommenden Anspielungen sind niemals auf konkrete Personen gemünzt und ist z. B. die im letzteren „Allerlei“ vorkommende „dicke Mama“, ebenso bloß eine fingierte Person, wie die „unbekannte Witwe“. Für das „Allerlei“ ist ein Terrain vorbehalten, auf dem sich die leichtgeschürzte Muse in allerlei Scherzen zur Erheiterung des Lesepublikums ergeht und will selbes vorzüglich den weiblichen Lesern Zerstreuung bieten. Wenn ich also jemand angreifen wollte, würde ich dazu nicht die belletristische Rubrik benützen, sondern jedenfalls einen für seriöse Angelegenheiten passenderen Raum. Wenn aber jemand durchaus eine oder die andere sarkastische Bemerkung auf sich beziehen will, dem kann ich es natürlich nicht verwehren. Nur Leute, die an Verfolgungswahn leiden, oder in dem Wahne leben, daß ihre hochwerte Person überall im Zentrum der Ereignisse steht, sehen ja selbst in den harmlosesten Scherzen ein gegen sie gerichtetes Attentat! Lassen wir sie also dabei, da es sich doch ohnehin nicht der Mühe verlohnt, sie eines Besseren zu belehren.

Offener Sprechsaal.

(Für diese Rubrik übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.)

Restaurationübergabe und Übernahme!

Ich bringe meinen hochverehrten Gästen und Freunden, die mich Jahre hindurch mit ihrem Besuch beehrten, zur gefl. Kenntnis, dass ich meine

Kasino - Restauration

an Herrn Ladislaus Ottinger verkauft habe.

Indem ich für das mir bisher bekundete Vertrauen meinen besten Dank ausdrücke, bitte ich das hochgeehrte Publikum von Lugos und Umgebung mir seine Gewogenheit auch fernerhin zu bewahren und selbe auch auf meinen Nachfolger zu übertragen.

Hochachtungsvoll

Csontos Gyula.

Mit Bezug auf obige Mitteilung bringe ich dem hochverehrten Publikum hiermit zur Kenntnis, dass ich das bestrenommierte Restaurant des Herrn Julius Csontos übernommen habe und werde ich bestrebt sein, mir durch erstklassige Küche, vorzügliche Getränke und aufmerksame Bedienung das vollste Vertrauen meiner werten Gäste zu erwerben.

Mein Restaurant wird den modernsten Anforderungen Rechnung tragen und wird auch fernerhin das ausgezeichnete Pilsner Urquell und Steinbrucher Dreherbier zum Anstich gelangen.

Um zahlreichen Besuch und wohlwollende Geneigtheit bittet

hochachtungsvoll

Ottinger László

Kasino-Restaurateur.

Lugoser Hauptagentur der allgemeinen Versicherungsgesellschaft

„HUNGARIA“

Bonnazgasse Nr. 12. Interurban-Telefon 297.

Präsident Graf Emerich Károlyi. Vicepräsidenten Paul Elek de Malomszög, Baron Emerich Fejérváry. Präses des Ausschusses Graf Koloman Tisza. Übernimmt Versicherungen gegen Feuer, Hagel, Unfall, Einbruch; ferner Versicherung von Tieren, Tafelscheiben; Lebens- und Volksversicherungen.

Moderne Bedingungen! Außerhalb des Kartells! Billige Preise!

Aktienkapital 6,000.000 Kronen

Centralbureau: BUDAPEST, IV. Károlykörut 2.

(Ecke der Kossuth Lajos Gasse.)



„NIGRIN“

die beste Schuhpaste der Welt.
Auch Erzeugung der bisherigen weltberühmten Wichse ohne Vitriolöl.

ST. FERNOLENDT, Wien III

k. u. k. Hoflieferant.

Fabriksbestand 80 Jahre.

HINGERICHTET

ist jeder Blick auf den berühmten
SCHÖNHEITS-PFLEGEMITTEL

VIOGA

Crème Preis 1.— K
Seife „ —.60 „
Pouder „ 1.— „
Haarfarbe „ 2.— „

welche verblüffend weiss und rein den Teint machen.

Keuchhusten (Szamárhurut)

Asthma, Rachenkatarrh und jeden Husten heilt sofort Dr. Neufeld's »Syrup. Thymi Cypressi«. Preis 1 Flasche K 2'50.

Alleiniger Erzeuger:

Weiss S. Sándor Apotheker

«Zum Goldenen Kreuz»

Temesvár-Stadt, Domplatz Nr. 2-6.

Zu haben in Lugos bei Apotheker V é r t e s, in Karánsebes bei Apotheker Müller, in Pancsova bei Apotheker Bauer.

Diskreter Postversandt zweimal täglich.

Bestellungen über 10 Kronen werden franko gefendet.

KECSKEMÉTI SÁNDOR

OPTIKER

Temesvár, Agrar-Palais 7

Wolframlampen

tagliche Beleuchtung. 70% Stromersparnis
von 10 bis 60 Normalkerzenstärke.

Preis per Stück Kr. 1.20

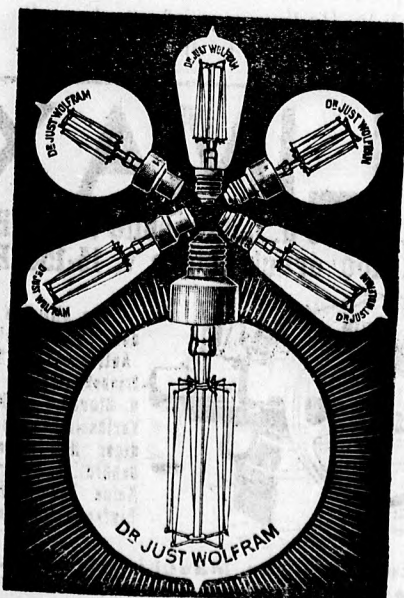
Ärztliche Instrumente, Verbandstoffe und Artikel zur Krankenpflege, Fotografische-Apparate, Grammophone u. Tennis-Sport Artikel. Kodak-Apparate und andere Erzeugnisse dieser Gesellschaft zu original Fabrikpreisen. — Elektrotechnisches Etablissement. — Vernickelungs-, Hohl- und Kunstschleif-Anstalt.

Telegramm-Adresse: KECSKEMÉTI, TEMESVÁR.

Telefon 220.

Katalog gratis.

Telefon 220.



Apollotheater.

Széchenyigasse 5.

Sonntag, den 4. August:

Sensationelles

:-: **FEST-** :-:
PROGRAMM.

Jedes Bild ein Schlager!

Anfang 1/26 Uhr abends.

Sonn- u. Feiertag 3 Uhr nachmittags.



Hygienische Neuheiten
Gummi und Fischblasen.

Präservativ-Spezialitäten echt französisches u. amerikanisches Fabrikat in Originalpackung. Ärztlich empfohlen! Garantiert verlässlich. Neu! «Fatime» I. u. II. Qual. Preis per Dutz. 6. u. 8. K. „Semiramis“ I. u. II. Qual. Preis per Dutz. 10 u. 12 K. Diese beiden Präservativ-Qualitäten sind die Vollkommensten auf dem Gebiete der Gummi-technik- und sind ausschliesslich bei mir zu haben.

NEU! „AUTO VAGINAL SPARY“ NEU! sicherstes und bequemstes Damenschuttmittel der Neuzeit! K 15.— pro Stück. Versand diskret durch die chirurgische Instrumenten- und Gummifabrik

KELETI J BUDAPEST, IV., ker., Koronaherczeg-u. 17.

Verlangen Sie gratis und franko meine neueste hochinteressante, mit zirka 3000 Illustrationen versehene Preisliste! Gegründet 1878. Telephon 13-76.

Vertreter werden mit hoher Provision für jede Stadt gesucht.

Alleiniger Vertreter: Tóth Adorján Gyula, Venus Droguerie.

VILÁG

POLITIKAI NAPILAP

Kérjen mutatóvényszámot! Kérjen mutatóvényszámot!

MINDEN GONDOLKODÓ
EMBER OLVASSA A

„VILÁG“

ELŐFIZETÉSI ÁRA:

Egész évre 28 korona
Fél- „ 14 „
Negyed- „ 7 „
Egy óra 2.40 „

Hivatalnokoknak, tanítóknak kedvezmény

Szerkesztőség és kiadóhivatal:

Budapest, VI., Gyár-utca 4. szám.

Geschäfts-Eröffnung.

Beehre mich das g. Publikum höfl. zu verständigen, dass ich in der **Bonnaz-Gasse Nr. 10** ein, den heutigen Anforderungen entsprechendes

Spezerei- u. Delikatessen-Geschäft

eröffnet habe. — Ständiges Lager in verschiedenen Spezerei- und Delikatessen-Waren, sowie auch das best anerkannte Zombolyaer Mehl, weiters aller Art feiner Getränke und Mineralwässer. Lager nur von erstklassiger frischer Ware. — Auf meine langjährige Tätigkeit mich stützend, ist mein Hauptbestreben dahin gerichtet, meine g. Kunden mit tadelloser, guter Ware zu den solidesten Preisen zufrieden zu stellen. — Um das Vertrauen und gütige Unterstützung des g. Publikums bittend, zeichne hochachtungsvoll

Alexander Morgenstern.

Fensterverglasungen

von Neubauten und Reparaturen jeder Art, übernehmen zu **billigsten Preisen** und **solidester Ausführung** in Loko und Umgebung

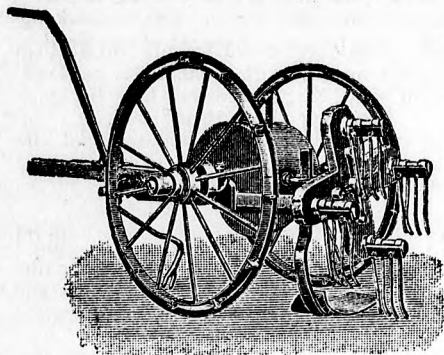
Hecker & Kludszky, Széchenyi-u. 3

Für Klavierspieler!

Ein jedes Klavier stimmt rein und tadellos zu 5 Kr. per Klavier.

Hugo Ringel
Bemgasse Nr. 12.

Kartoffelernte-Maschine



„Welt“-Roder

Modell 1912

ist unentbehrlich für jeden Kartoffel anbauenden Landwirt!

Solide, einfache Konstruktion. Unverwüsthche Bauart.

Für jede Bodenart, Tiefe und Ablegweite verstellbar.

Leichtzügig. Arbeitet leicht, sauber und rasch laut zahlreicher Atteste.

Verlangen Sie kostenlos den „Welt“-Roder-Prospekt Nr. 492a von

PH. MAYFARTH & Co.

Fabrik landwirtschaftlicher und gewerblicher Maschinen.

Wien II., Tabakstraße Nr. 71.

700 erste Preise, goldene Medaillen etc. 1500 Arbeiter und Beamte. Wiederverkäufer und Vertreter erwünscht.

Erste Wiener Miedererzeugung

Josefine Binder Lugos, Bonnazgasse 13.

Erlaube mir, die werte Damenwelt auf meinen in Lugos, Bonnazgasse Nr. 13 befindlichen

Mieder=Salon

aufmerksam zu machen. — Dasselbst werden Mieder nach Mass nach den ersten Pariser Modellen angefertigt. Auch steht den g. Damen eine grosse Auswahl der neuesten Façons von den billigsten bis zu den höchsten Preisen zur Verfügung. Reparaturen werden angenommen und billig berechnet. Dasselbst werden auch Damen-Bandagen verfertigt. Um zahlreichen Zuspruch bittend, zeichnet hochachtungsvoll

Josefine Binder, Lugos Bonnazgasse Nr. 13.

Die Erste Lugoser auf Maschinenbetrieb eingerichtete

Holzbearbeitungs- und Wagner-Werkstätte

des

DANIEL TROST

Temesváregasse Nr. 98

□ im eigenen Hause □

übernimmt alle in dieses Fach schlagende Arbeiten, sowie Bauern-, Last- und Steuerwagen, Reparaturen von Wagen- und Dreschgarnituren und garantiert für reele u. solide Bedienung. Ein Versuch genügt zur Überzeugung.

Achtungsvoll

Daniel Trost, Wagenbauer.

Tapezierer- und Dekorateurwerkstätte.

In meiner in der **Bonnazgasse Nr. 16** befindlichen Tapezierer- und Dekorateurwerkstätte werden **alle in dieses Fach schlagende Arbeiten** zu den billigsten Preisen verfertigt.

Um zahlreichen Zuspruch bittet

Sándor Fleischmann

Tapezierer u. Dekorateur, Bonnazg. 16



Den neuernannten sowie den zur k. ung. Honvéd transferierten Herren

Reserve-Offizieren

empfiehlt sich zur Anschaffung der nötigen Ausrüstung

Kolarits Nándor

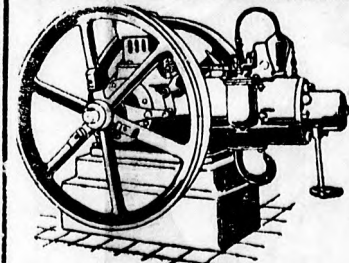
Temesvár, Mercy-Gasse

Erste und grösste Uniformierungs-Anstalt Südungarns.

Für solide Bedienung bürgt das altbewährte Renommé meiner Firma.

CLIMAX

Rohölmotore u. Lokomobile v. 3-70 HP
Rohöl-Hochdruckmotore v. 15-150 HP



Die billigste und verlässlichste Antriebskraft Betriebskosten pro HP u. Stunde 1—2 Hüll. Verlässlicher ständiger Betrieb ohne behördliche Kontrolle Keine Feuergefahr Einfache Handhabung

Kein geprüfter Maschinist nötig. Mehrere Hunderte Maschinen im Betrieb Kostenvoranschläge und Preislisten gratis.

Romanitgesellschaft Badrich & Co.

Budapest VI., Váci-körút 59/j.

Johann Hlobil

Erste Lugoser auf Elektrizitätsbetrieb eingerichtete Anstalt für Stofffärberei, Kleiderputzerei und Dampfwäscherei

== **L u g o s**, Kirchengasse Nr. 6 ==

(im eigenen Hause, neben der röm. kath. Kirche).

== **TELEFON 218.** ==

Übernimmt allerlei Kleider zum **färben**, Herren-, Damen- und Kinderkleider zum **putzen**, wie auch allerlei Wäsche zum **waschen** und **bügeln** bei billigen Preisen.



Klythia-Puder

zur Pflege der Haut,
Befrönerung und Verfeinerung des Teints.
Elegantester Toilette-, Ball- u. Salonpuder,
weiß, rosa oder gelb.

Chemisch analysirt und begutachtet von Dr. J. J. Pohl, k. k. Professor in Wien. — Anerkennungs-Schreiben aus den besten Kreisen liegen jeder Dose bei.

GOTTLIEB TAUSSIG

Fabrik feiner Toilette-Seifen und Parfümerien
k. u. k. Hof- und Kammerlieferant.

Preis einer Dose K 2.40. Haupt-Niederlage: Wien, I., Wollzeile 3.
Zu haben in **Lugos Recht & Schwarz Huczik & Comp.** und **Fischer J.**

Die Karl'sche Schwimmschule

steht den ganzen Tag zur Verfügung, und zwar:

Für Damen:

vormittags von 7 bis 11 Uhr,
nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Für Herren:

vormittags von 5—7, von 11—12
und nachmittags von 4—8.

Erfolgreich

inseriert man unstreitig nur in dem zweimal wöchentlich erscheinendem politischen Blatte

„Südungarn“

da dasselbe sehr stark verbreitet ist.

Ateliereröffnung.

Erlaube mir, dem hochgeschätzten Publikum von Lugos und Umgebung die höfliche Anzeige zu machen, dass ich mein in der Bonnazgasse bestandenes

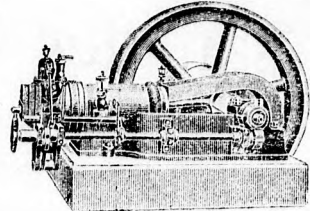
photographisches Atelier

am 28. d. M. neuerdings eröffnet habe. Ich werde wie bisher bestrebt sein, durch Liefern von tadellosen Bildern das so lange genossene Vertrauen meiner geehrten Kunden auch fernerhin zu erhalten. Aufnahme zu jeder Tageszeit.

Achtungsvoll **JOSEF FIRSCH, Photograph.**

ROHÖL-
SAUGGAS-
DIESEL-
BENZIN-
MOTOREN
UND LOKOMOBILEN

PROMPTE
LIEFERUNG
GÜNSTIGE
ZAHLUNGS-
BE-
DINGUNGEN
WEIT-
GEHENDSTE
GARANTIE



Dresdner Motorenfabrik Akt.-Ges.

Deutschlands älteste und größte Motorenfabrik

GENERALVERTRETUNG:

Ignatz Gelert & Co.

BUDAPEST, V., Kohárygasse 4

(Ecke Alkotmány-Gasse)

Beehre mich dem geehrten Publikum bekannt zu geben, dass ich nach langjähriger Prax im Auslande, mir die Fertigkeit als

Hühneraugen- operator

erworben habe. Ein Versuch genügt um das geehrte Publikum von meiner Fach-tüchtigkeit zu überzeugen. Komme auf Wunsch auch ins Haus. Um gefl. Unterstützung ersucht, hochachtungsvoll

MICHAEL GRIMM

Raseur und Friseur.

LUGOS, Kirchengasse Nro. 47.

Temesvarer Markt-Anzeige.

Der diesjährige Sct. Jakobi

Jahrmarkt

wird in der Zeit vom 15. August bis inklusive 19. August 1912 abgehalten werden.

Der Auftrieb aller Gattungen Vieh auf den Jahrmarkt ist von Donnerstag, 15. August 5 Uhr Früh angefangen gestattet.

Temesvár, am 6. Juli 1912.

Von der Oberstadthauptmannschaft:

Beé Ferenc, Oberstadthauptmann.

Zur Beachtung!

Auf den abgesonderten Viehjahrmarkt-platz dürfen auch in Zukunft in Wagen gespannte Pferde aufgetrieben werden, aber nur dann, wenn auch die in den Wagen gespannten Pferde mit regelmässigen Viehpässen versehen sind.

Wer in den Wagen gespannte Pferde nicht auf den abgesonderten Viehjahrmarkt-platz einzubringen beabsichtigt, kann sowohl das Stadtgebiet von Temesvár, als auch den Ausräume- (Handels- und Gewerbe-)Markt befahren, ohne einen Viehpass vorweisen zu müssen.

Banater Pferde-, Hornvieh-, Schafe- und Schweinemarkt. Obst-, landwirtschaftlicher Produkten-, Handels- und Gewerbe-Markt.

PRIMA PORTLANDZEMENT

liefert prompt

Zementfabrik der Arad—
Csanáder Eisenbahngesellschaft

Telefon 6.

Honztő (Gurahonc).

Telefon 6.

Möbel

Schöne

zu verkaufen.

Näheres in der Redaction d. Blattes.

9023—1912. kig. szám.

Lugos rend. tan. város polgármesterétől.

Hirdetmény.

Ezzenel közhirrét tétetik, hogy az 1912. évre összeállított esküdtképes egyének alaprajstroma folyó évi július 25-től kezdve 15 napon át Balogh László vár. tanácsos hivatalában hivatalos órák alatt közszemlére kitéve van és hogy a kérdéses alaprajstrom bárki által betekinthező, továbbá hogy akár alkalmas egyének kihagyása akár nem alkalmasnak bejegyzése miatt a fenti 15 nap alatt bárki felszólalhat valamint hogy a felszólalásokra, melyek a fent említett irodában ugyancsak közszemlére kitéve lesznek, további 8 nap alatt bárki észrevételeket tehet.

A felszólamlásokat és az észrevételeket alolított polgármesternél lehet írásban benyújtani vagy szóval előterjeszteni.

Lugoson, 1912. évi július hó 21-én.

Dr. Florescu, polgárm.

Verlautbarung.

Die „Lugoser Bezirks Arbeiterversicherungskassa“ gibt bekannt, dass die Arzneien der Mitglieder vom 1. August 1912 nur in der Apotheke des Herrn Johann Fischer (Kirchengasse 4) auf Rechnung der Kassa unentgeltlich verabfolgt werden.

Trotzdem können dringende Rezepte, welche von Kassenärzten als »dringend« bezeichnet sind, auch fernerhin in der nächstgelegener Apotheke eingeschaffen werden.

Lugos, am 31. Juli 1912.

Im Auftrage des königl. ungarischen Arbeiterversicherungsamtes

Ludwig Török, Stadthauptmann.

„Bányavölgy“

Sommerfrische und Kneipp'sche Badeanstalt in Oravicza (Krassó-Szörénymegye) liegt unterhalb des bekannten Kurortes Marilla, inmitten ausgedehnter Tannen- und Fichtenwäldungen u. des Quellenbaches. Ozonreiche, staubfreie Waldluft. Vorzügliches Quellenwasser u. feuchtwarmes Klima und ist ein Aufenthalt daselbst für Erholungsbedürftige von heilkräftigster Wirkung.

Verschiedene Kaltwasserkuren, Kneipp'sche Güsse, Massage und Elektrizität für Erkrankungen des Nervensystems, als auch Erkrankung des Herz- und Blutgefäße, der Verdauungs- und Athmungsorgane (Asthma), Rheumatismus, Frauenkrankheiten, Blasen- und Nierenleiden etc.

Ordinirender Arzt: Dr. Otto Nettel.

Pension (Kost, Wohnung und Bedienung)

per Person täglich von 4 1/2 Kronen aufwärts.

Saison: 15. Mai — 30. September.

Auskünfte in ungarischer, deutscher und romanischer Sprache ertheilt die

Badedirektion «Bányavölgy» in Oravicza.

Nerven- schwache Männer!

Sofortige Wiederkehr der geschwächten Kräfte, bewährtes Mittel, welche keine schädlichen Folgen hinterlässt.

Evaton-Tabletten.

Probe K 4.40, 1/2 Karton K 10.20, 1/1 Karton K 18.20, gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages zu beziehen durch

Apotheker Polgár Gyula, Pozsony.

II., Frigyes főherceg-ut 20.

Ein gut gehendes Gemischtwaren- u. Wirtshausgeschäft mit Trafik

ist samt Haus, bestehend aus dem Geschäfts- und Wirtshauslokal, 2 Wohnzimmern, Glasgang, Küche, Speis, Keller, Kegelbahn, abgeteilter Hof aus freien zu verkaufen. Näheres in der Administration d. Blattes.

+ HILFE +

bei Blutstockungen etc. durch sicher wirkendes, unschädliches Mittel unter Garantie des Erfolges. Rat unentgeltlich. Frauen wenden sich vertrauensvoll, sofort an Arth. Hohenstein Berlin-Halensee, 6. Rückporto erbeten.

Erlaube mir dem g. Publikum die ergebene Anzeige zu machen, dass ich meine Arader, auf elektrischem Betrieb eingerichtete

Messing- u. Eisenmöbelfabrik

bedeutend vergrößert, in die

József főherceg-ut Nr. 11 verlegte.

Ich erzeuge und halte alle in dieses Fach schlagende Artikel, sowie Messingbetten, Kleiderrechen, Betteinlagen, Eisenrouleaux, Krankenrollwagen, Kinderbetten von der einfachsten bis zur modernsten Ausführung. Mich dem Wohlwollen eines g. Publikums bestens empfehlend, achtungsvoll

GARAI KÁROLY

RÉZ ÉS VASBUTOR GYÁRA

ARADON

JÓZSEF-FŐHERCEG-UT N.

TELEFON 647.



PREISE:

Messingbetten	von K 50 aufw
Nachtkästchen	40 "
Kinderbetten	20 "
Englische Betten	60 "
Engl. Waschtisch	30 "
Eisenbetten	10 "
Waschgestell	3 "
Betteinlagen aus Draht	6 "
„ mit Eisenrahmen	10 "
Kleiderstöcke	6 "
Gartenstühle u. Bänke	— "
Feuersich. Geldschränke	100 "
Kleiderkästen mit Spiegel	60 "

Neuheit!

»Zauberflöte«

Auf der »Zauberflöte« kann auch der Unmusikalische sofort spielen. Die »Zauberflöte« hat 20 weiche klangvolle Töne und wundervolle Bassbegleitung. — Die »Zauberflöte« samt Schule, Lieder, Etui u. Geschenk kostet bloß 4 Kronen. — Allein zu haben in Wagners Musikhaus: Budapest



Josefsring 15. — Eigene Werkstätte. Illustrierter Harmonika und Gramofon Preiskourant gratis.

Für Kaufleute

in rumänischer Gegend ein lohnender Verkaufsartikel ist

Prima Engl. Ispahan

für Franzen und Webzwecke, zu haben in 67 Farben gefärbt, auf Lager und Versandbereit. Musterkarten gratis.

Alexander Kocsis

Kunstfärberei und Ispahan-Lager. Fabrik chemischer Produkte als: Schuhcreme, Tinte, Waschblau etc. Boksánbánya, (Krassó-Szörény m.)